

Plenumsprotokoll des Fachschaftsrates Physik

Datum 28. November 2019
 Protokollant Jules
 anwesend Sofia, Nana, Franci, Nico R., Domo, Freya, Cosmo, Wanda, Jules, Sven, Jan, Marlene, Gordon, John
 Gäste Tobi (FSR Romanistik), Jannik

TAGESORDNUNGSPUNKTE

-1	Druckanfrage im FSR	1
0	Beschluss des letzten Protokolls	1
1	Kooperation mit dem FSR Romanistik	2
2	Filzgleiter	2
3	Berichte	2
4	Kommende Veranstaltungen	3
	4.1 WVW	3
	4.2 LAN-Party	3
	4.3 Partizipationslabor	3
	4.4 Musikabend	3
	4.5 Berufungskommission	3
5	FSR-Logo	3
6	FSR-Becher	4
7	Finanzen	4
8	Boys und Girls Day	4
9	Schlüssel	5
10	MatterateLife	5

① DRUCKANFRAGE IM FSR

Daniel Klein (Master Physik) hat angefragt, im Zuge einer Buttonherstellung im FSR drucken zu dürfen.

Abstimmung: [+ 1, - 4, ○ 4]– Daniel Klein darf nicht drucken.

② BESCHLUSS DES LETZTEN PROTOKOLLS

Sven hat auch Protokoll geschrieben

Matter4Life heißt MatteredtoLife

Wurde nachgefragt, ob die 4 Prüfungsversuche nur für neu anfangende Studis sind?

Abstimmung: [+ , - 0, o 3]

① KOOPERATION MIT DEM FSR ROMANISTIK

Tobi vom FSR Romanistik ist zu Gast. Er studiert Physik und Spanisch auf Lehramt. Er würde gerne Veranstaltungen zusammen mit uns planen und sich vernetzen.

Ein Anknüpfungspunkt wäre zum Beispiel der Erkenntnisgewinn in der Physik im Vergleich zum Erkenntnisgewinn in den Literaturwissenschaften.

Es gab schonmal ähnliche Kooperationen, aber ist schon lange her.

Ideen:

- Debatte zum Thema „Was ist Wissenschaft?“
- Workshop: Erarbeitung eines wissenschaftlichen Themas aus der anderen Wissenschaft und anschließender Diskurs

Diskussion:

- Sofia: Es gibt ein Proseminar mit WiWis zusammen. Das geht in eine ähnliche Richtung. Daher sollte das gut machbar sein.
- Freja: konkretes Thema: „Was ist Zeit?“
- Es gibt diverse Veranstaltungen, die wir schon planen, dazu sind der FSR Romanistik und die Studis gerne eingeladen.
- Tobi: Wir haben Veranstaltungen wie eine Weinverkostung oder eine Schokoladenverkostung.

Sven mag Weißbrot und Sauerteig.

Marlene wird zur Botschafterin ernannt.

Sofia: Habt ihr eine Ersti-Party?

Wanda: Man könnte zusammen eine Party am Hauptcampus schmeißen.

Tobi: Es gab im Phil-Turm ein ROM-Cafe. Daher ist die Vernetzung unter den Linguistikern ein wenig eingeschlafen. Das will Tobi jetzt wiederbeleben.

Er rät vom jetzigen Abstimmen ab.

Marlene: Wir sollten einen Verantwortlichen benennen. Ansonsten verläuft es im Sande.

Wanda: Die Idee kommt im Plenum gut an, wir sollten ein Konzept entwickeln.

Vorschlag: Tobi geht zum FSR Romanistik und schließt sich da kurz. Wir überlegen uns Ansprechpartner. – allgemeine Zustimmung Marlene und Cosmo wollen das machen.

Sven warnt nochmal davor, dass bei uns die Rezeption für solche Veranstaltungen auch gering ausfallen kann.

② FILZGLEITER

hat sich erledigt. Wir haben neue Stühle und die quietschen nicht.

③ BERICHTE

Letzte Woche war nichts los.

④ KOMMENDE VERANSTALTUNGEN

4.1 WV

Es wurde ein Foto gemacht. Das Plakat ist im Entstehen. Die Vorschläge werden herumgezeigt. Die Uhrzeit steht anscheinend noch nicht endgültig fest, es wird noch auf eine Rückmeldung ? gewartet. Die WV soll zum Thema Licht sein.

Wanda: Könnte man das Plakat nochmal rumschicken? – ja

Sven: Werden Kekse gebacken? – Wer Bock hat macht das, ansonsten wird nachgekauft.

4.2 LAN-PARTY

Es sind ca. 20 Leute mit 10 Switch da.

Für die weiteren Infos siehe letztes Protokoll.

Helpt beim Abbau!

4.3 PARTIZIPATIONSLABOR

Aushang am FSR-Brett hängt.

Geht da ruhig mal hin.

4.4 MUSIKABEND

voraussichtlich am 14. Januar 2020, Bestätigung fehlt noch

4.5 BERUFUNGSKOMMISSION

Ergänzung zu letzter Woche

Die Vorträge und Gespräche sind in der Bib AP ab 9:30 Uhr.

⑤ FSR-LOGO

Nana hat die Kritikpunkte eingearbeitet und stellt den neuen Logo-Entwurf vor.

Es gibt einen waagerechten Schriftzug und bunte Kreise, die man auch als Sticker drucken kann.

Domo: Es wäre cool, wenn es für die Plakate eine Art Corporate Design gibt.

Wanda: Kurzfristig erstmal Logo draufmachen. Mittelfristig sollte man da sich was einfallen lassen.

Marlene: Individuelle Plakate zeigen, das es von Studis ist.

Godron: Man könnte die Farben einzelnen Veranstaltungen zuordnen.

Wanda: Das Logo muss bis zur Weihnachtsvorlesung fertig sein.

Man sollte das Logo auch auf das Plakat zur Weihnachtsvorlesung machen.

Jules: Wir sollten die Idee mit dem Banner wieder aufgreifen.

Nana finalisiert das Logo am Dienstag. Danach sollte das Banner zügig bestellt werden.

⑥ FSR-BECHER

Jules und Flo hatten die Idee, Hartplastik-Becher als FSR zu bedrucken. Damit würden wir keine Wegwerfbecher mehr benutzen müssen. Außerdem ist es Werbung.

Diskussion:

- Man kann keine Heißgetränke wie Glühwein in Plastikbecher füllen. Ist schlecht zu halten und außerdem schmeckt es nach.
- Man könnte auch Gläser nehmen - geht auch nicht für Heißgetränke.
- Gläser sind doof zu lagern und zu transportieren.
- Es werden Metallbecher und Tassen als Idee diskutiert.
- Gordon: Idee: dedizierte Becher für die Weihnachtsvorlesung.
- Nana: Plastikbecher sind eine gute Idee, aber mit dem Argument der Nachhaltigkeit nicht die beste Variante.
- Jannik: Man sollte nicht zu teure Becher nehmen, die werden sonst mit nach Hause genommen.
- Jan: Glas- und Plastikherstellung ist ähnlich aufwendig.
- Nana: stellt Metall-Becher aus dem Rotaract vor. Stapelbar, aber für Heißgetränke auch weniger geeignet.
- Wanda: Sponsoring von Tassen könnte auch FF übernehmen.
- Events für die Becher: Spieleabende, WV, OE
- Marlene: Ummantelungen für die Becher für Heißgetränke.

Nana klaut gerne Becher – shame on you

Jules und Jan suchten ein paar Angebote raus. Nana schaut nach den angesprochenen Metallbechern.

⑦ FINANZEN

Die ZapF-Delegation hatte Reisekosten. Die Hinfahrt wurde letztes Semester schon abgerechnet. Abzüglich der zwei Leute, die durch den BuFaTa-Topf des AStA finanziert werden, besthen noch ca. 170 an Reisekosten und Teilnahme-Beiträgen.

Jules fragt an, ob der FSR das übernehmen will, da die Delegation ja im Namen der Fachschaft da war.

Marlene: Wir hatten doch im letzten Jahr 400 über – ja

Vorschlag: Wir übernehmen für zwei zusätzliche Leute die ZapF mit kompletten Kosten.

Wanda: Es ist durchaus variabel, wie viel das kostet. Und ZapF ist zwar cool, aber ein Extra. Daher sollte man nicht pauschal so viel Geld dafür ausgeben.

Jan: Die Leute sollten früh die Fahrten buchen, das kann man als Maßstab nehmen.

Jules: Man könnte auch eine Pauschale von z.B. 100 pro Semester festlegen.

Abstimmung: [+ +10, - 0, o 1]– Wir legen eine Pauschale zur ZapF-Unterstützung von 100 fest.

⑧ BOYS UND GIRLS DAY

Uns hat eine Mail erreicht, dass die Organisierenden von Boys- und Girls-Day Leute suchen, die Schülerinnen der Mittelstufe mal die Physik zeigen.

Nana: Die Leute für einen Tag mitzunehmen, bringt nicht so viel. Außer sie wollen gerne Übungszettel rechnen.

Man könnte mit den Leuten in die Sammlung gehen.

Jules: Man könnte auch eine Professorin fragen, ob sie uns unterstützt.

Mittelstufe ist 7. bis 10. Klasse.

Es findet sich niemand, der/die das weiterverfolgen will.

⑨ SCHLÜSSEL

Flo und Wanda haben die Schlüsselkasse übernommen. Die Liste der Schlüsselbesitzer war nicht mehr aktuell. Es wurde eine neue gemacht. Wir haben 22 Schlüssel.

Es gibt eine neue Schlüsselregel: Schlüssel werden nicht weitergegeben.

Leute, die nicht auf der Liste stehen, bekommen keinen Pfand wieder.

⑩ MATTERATELIFE

Die generelle Frage: Werben wir auch für andere Studiengänge bei der OBaMA? – Nein. Aushänge aber gerne.